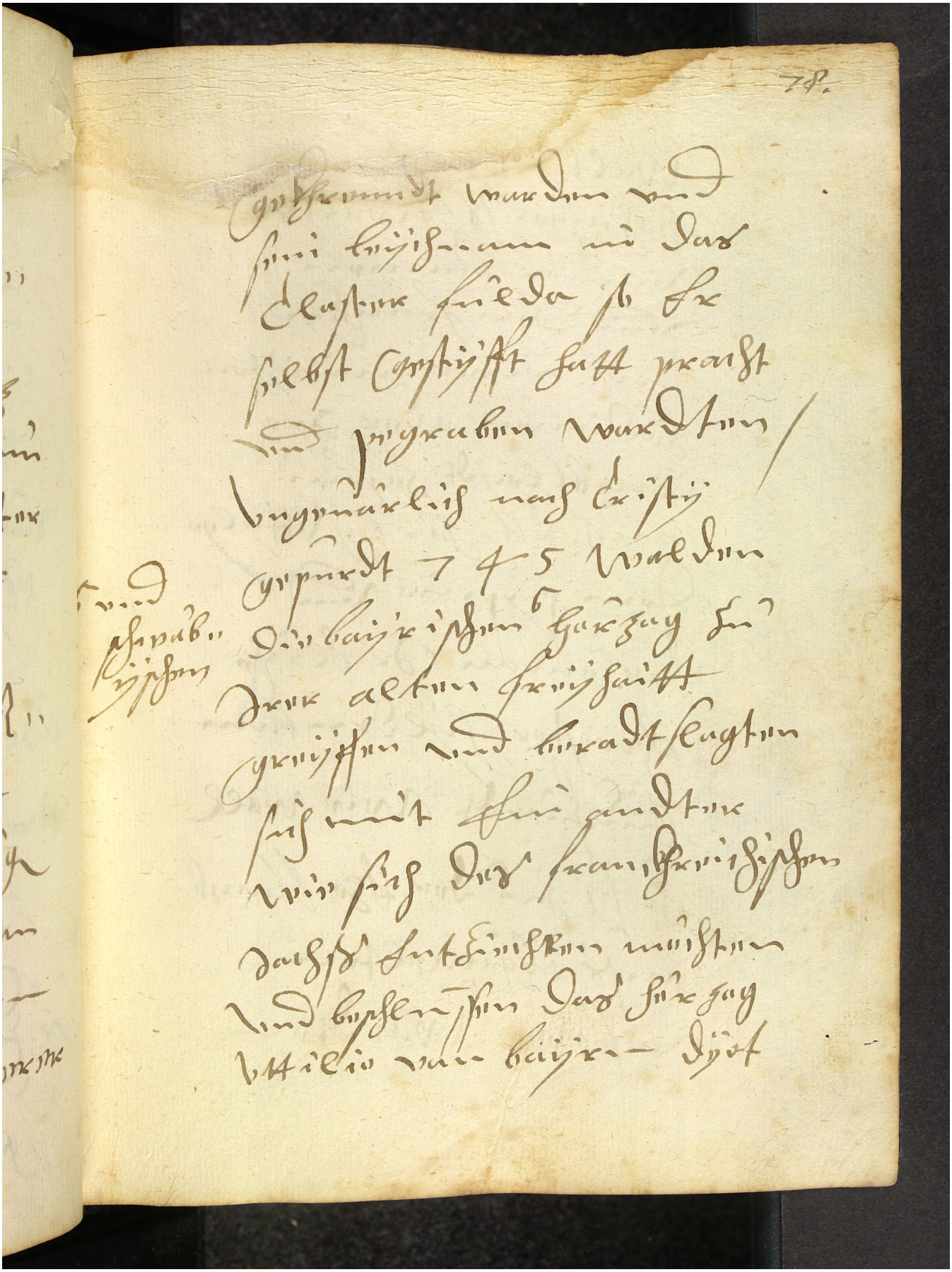
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8180
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



78.

Gottsfrumbt wurden vnd
sein leibschaam in das
Closter frieda so er
selbst Cristiffl hatt prancht
vnd jngraben wurdtem/
begrabnüs nach Cristi
geburdt 745 Walchen
vnd schwäb- der baiyrischen Hertzog
ischen drey alten Freisaitt
gruessen vnd bueradt sagten
sich mit ein andtere
wie sich der frankhreichischen
daschs entschlagen wüsten
vnd begehrten das Hertzog
Wttilo vnd baiyrn dyet